SOS-Kinderdörfer vergeben Dokumentarfilmpreis / Call for Entries zum 30. DOK.fest München 2015

(Mynewsdesk) München - Die SOS-Kinderdörfer weltweit verleihen beim 30. DOK.fest in München im kommenden Jahr (2015) zum zweiten Mal den SOS-Dokumentarfilmpreis. Mit dem Preis werden Filme prämiert, die kindliche Lebenswelten auf herausragende Weise in den Fokus nehmen.

Ziel ist es, den Blick von Filmemachern und der Öffentlichkeit stärker auf das kulturelle Umfeld zu lenken, in dem Kinder aufwachsen. Der SOS-Dokumentarfilmpreis ist mit 3.000 Euro dotiert. Er wird gestiftet von B.O.A. Videofilmkunst GmbH, München. 2014 wurde der Film ?Neuland? der Schweizer Filmemacherin Anna Thommen ausgezeichnet.

Das DOK.fest München ist eines der großen Dokumentarfilmfestivals in Europa.
Mit fast 27.000 Besuchern hatte das DOK.fest im Jahr 2014 einen erneuten Publikumsrekord. Das Festivalprogramm ist international angelegt ? mit drei großen Wettbewerben, Special Events und acht Preisen im Rahmen von 2.500 bis 10.000 Euro.

Ab sofort sind Filmemacher herzlich eingeladen, ihre aktuellen Produktionen für das 30. DOK.fest München einzureichen. Akzeptiert werden Filme ab 52 Minuten Länge. Das Datum der Fertigstellung muss nach dem 1. Januar 2014 liegen.

Einreichschluss: 18. Dezember 2014 (es gilt das Datum des Poststempels).

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im SOS-Kinderdörfer weltweit .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.
de/sozialpolitik/sos-kinderdoerfer-vergeben-dokumentarfilmpreis-call-for-entries-zum-30-dok-fest-muenchen-2015-92637

Pressekontakt

-

Louay Yassin
Ridlerstr. 55
80339 München

louay.yassin@sos-kd.org

Firmenkontakt

-

Louay Yassin
Ridlerstr. 55
80339 München

louay.yassin@sos-kd.org

Die SOS-Kinderdörfer sind eine unabhängige soziale Organisation, die 1949 von Hermann Gmeiner ins Leben gerufen wurde. Seine Idee: Jedes verlassene, Not leidende Kind sollte wieder eine Mutter, Geschwister, ein Haus und ein Dorf haben, in dem es wie andere Kinder in Geborgenheit heranwachsen kann. Aus diesen vier Prinzipien ist eine global agierende Organisation entstanden, die sich hauptsächlich aus privaten Spenden finanziert. Sie ist heute mitÂ 550 Kinderdörfern und mehr als 1.800 SOS-Zusatzeinrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Jugendeinrichtungen, Ausbildungs- und Sozialzentren, Krankenstationen, Nothilfeprojekte und der SOS-Familienhilfe in 133 Ländern aktiv. Weltweit unterstützen die SOS-Kinderdörfer etwa 1,5 Millionen Kinder und deren Angehörige.